



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thorsten Geißler (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

Flughafen Lübeck-Blankensee / Instrumentenlandesystem

Wann und in welcher Höhe wird die Landesregierung Mittel bereitstellen um das Instrumentenlandesystem des Flughafens Lübeck-Blankensee so zu verbessern, dass ein Anflug des Flughafens auch bei schlechten Wetterbedingungen (300 m Sichtweite, Entscheidungshöhe 100 Fuß) möglich ist?

Das vom Flughafen Lübeck geplante Projekt ist nach den "Grundsätzen für die Gewährung von Investitionszuschüssen zur Sicherung der Sicherheitsstandards auf schleswig – holsteinischen Flugplätzen" grundsätzlich förderfähig.

Das Vorhaben wird vom MWTV befürwortet. Auf Grund der positiven Stellungnahme des MWTV hat die Interministerielle Arbeitsgruppe für das Regionalprogramm das Projekt in der Sitzung am 07.11.02 in den Qualitätswettbewerb aufgenommen.

Vor der Einrichtung eines Instrumentenlandesystems der Betriebsstufe II (ILS CAT II) ist von einer Kommission zu prüfen, welche Voraussetzungen für den Allwetterflugbetrieb zu erfüllen sind ("Richtlinien für den Allwetterflugbetrieb" des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen). Die Einberufung der Kommission ist vom Flughafenunternehmer bei der zuständigen Luftfahrtbehörde, dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr, zu beantragen. Hierzu sind Planungsunterlagen vorzulegen. Der Flughafenunternehmer ist darüber informiert. Bisher sind die erforderlichen Planungsunterlagen nicht eingereicht worden. Das Prüfungsergebnis der Kommission bedarf der Zustimmung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen.

Eine Entscheidung über die Förderung des Projektes kann erst getroffen werden, wenn das vom BMVBW gebilligte Prüfungsergebnis die Machbarkeit des Vorhabens bestätigt hat. Erforderliche Prüfungen haben bei vergleichbaren Vorhaben einen Zeitraum von etwa einem halben Jahr bis zu einem Jahr beansprucht. Das MWTV wird sich für eine beschleunigte Prüfung einsetzen.